

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (069) 8 06 20

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet
ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1986

Nummer: 21

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 15.05.1986 bis 21.05.1986

Gegenüber der Vorwoche stiegen die Mittelwerte der Lufttemperatur im Norden um 1 bis 2, sonst 2 bis 3 K an. Im Mittelgebirgsraum lagen die Wochenmittel zwischen 14 und 17 Grad Celsius, während im Norddeutschen Flachland 12 bis 14 Grad Celsius gemessen wurden. Die klimatische Wasserbilanz war nördlich der Linie Chiemsee-Würzburg-Trier fast ausnahmslos negativ. Die Wochenverdunstungssummen erreichten hier Werte bis über 20 mm. Südlich der genannten Grenze führten Niederschläge von 15 bis 50 mm zu einer positiven Wasserbilanz. Dadurch stieg in diesem Gebiet die Bodenfeuchte unter Getreide je nach Bodenart auf Werte von 80 bis 100% nutzbarer Kapazität. Im übrigen Bundesgebiet liegen die Werte zumeist im Bereich 60 bis 80% n.K. Damit ist für das im Schossen befindliche Wintergetreide zunächst eine ausreichende Wasserversorgung sichergestellt.

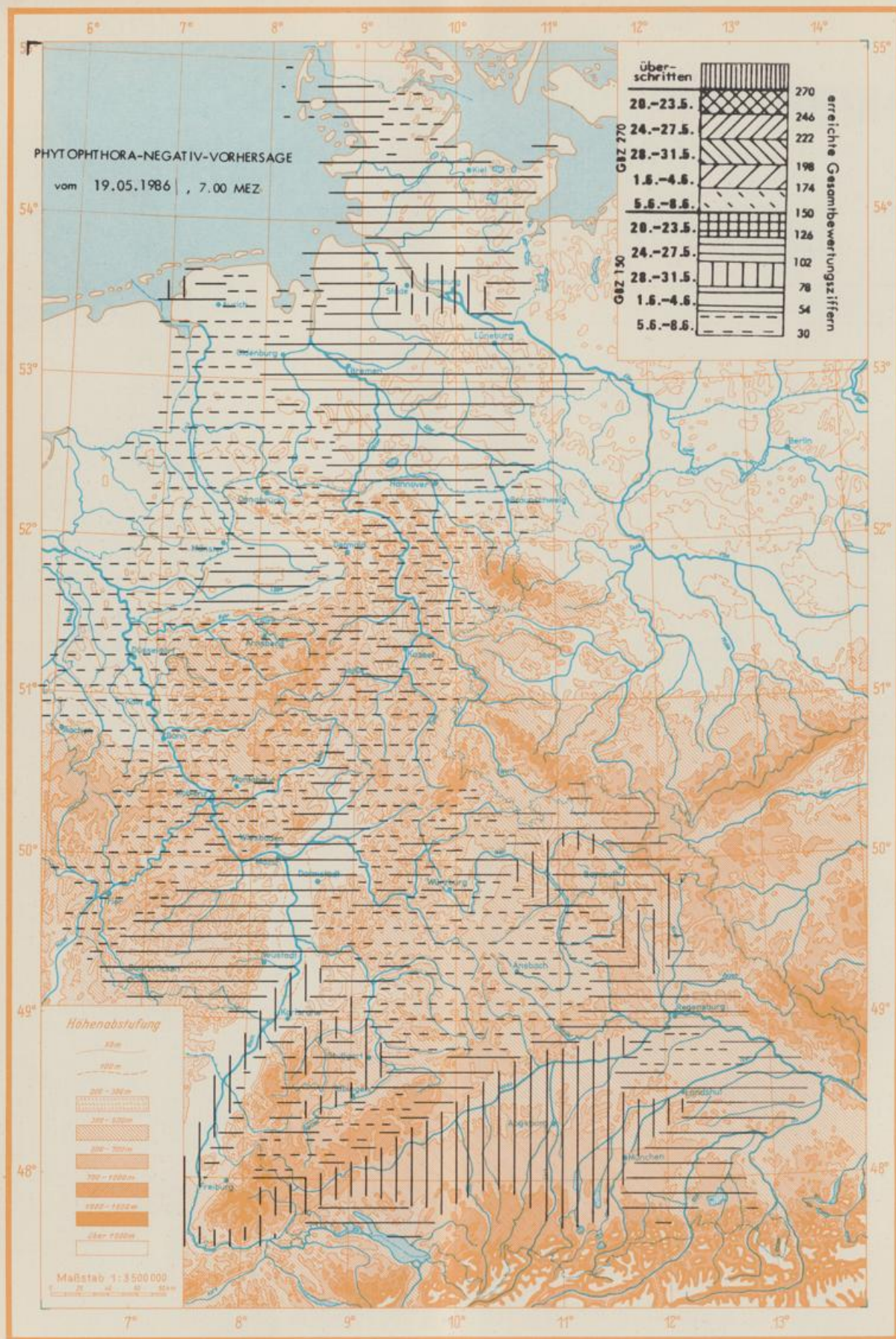
Winterroggen und Wintergerste kommen ins Ährenschieben. Die Vollblüte des Wiesenfuchschwanzes ist in weiten Teilen des Bundesgebietes eingetreten. Mit der Zeit der Heuerhebung kommt nun auch wieder das Auftreten der gefürchteten Heustockbrände. Grundsätzlich gilt: Nur ausreichend getrocknetes Heu einfahren! Der Wassergehalt sollte am besten weniger als 16% betragen. Die Heustöcke sind, nicht zuletzt auch um Schwierigkeiten mit den Brandversicherungen zu vermeiden, regelmäßig mit einer geeigneten Sonde zu kontrollieren. Dabei ist zu beachten:

- Temperaturen im Inneren des Heustockes von
- unter 45 % gelten als ungefährlich
 - 45 bis 60% sind bedenklich
 - mehr als 60% bedeuten Brandgefahr
 - mehr als 70% zeigen akute Brandgefahr an.

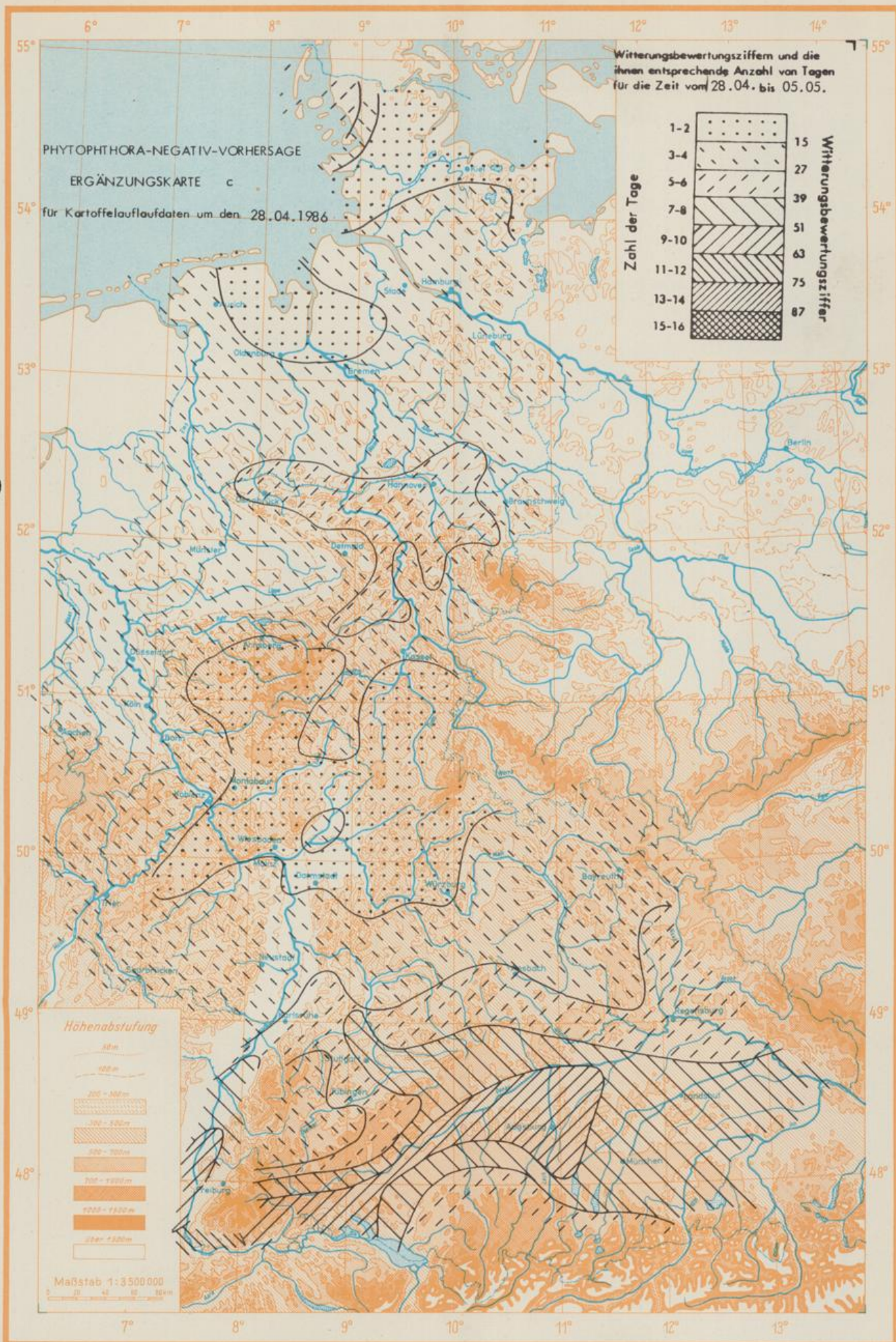
Der Abflug der Schwarzen Bohnenlaus von den Winterwitten ist zu beobachten. Schläge mit Dicken Bohnen sollten daher regelmäßig auf Befall kontrolliert werden. Bei der Anwendung von Insektiziden ist unbedingt die Bienenschutzverordnung zu beachten. Der Einsatz von bienengefährlichen Mitteln in blühenden Beständen ist nicht erlaubt. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihren Pflanzenschutzberater.

Die Witterung der letzten Wochen hat die Ausbreitung von pilzlich verursachten Pflanzenkrankheiten gefördert. Insbesondere gilt dies für den Getreidemehltau. Für Kartoffelbestände, die um den 28.04.1986 aufgelaufen sind, wird das Erreichen der Gesamtbewertungsziffer 150 im Süden und Südwesten um den 28. Mai, im übrigen Bundesgebiet um den 4. Juni erwartet. Für Bestände, die früher oder später aufriefen, gilt ein entsprechendes früheres oder späteres Datum. Genaueres erfahren Sie aus den anliegenden Karten des Phytprogdienstes sowie im agrarmeteorologischen Bildschirmtextprogramm * 444602# unter Hinweisen für den Pflanzenschutzdienst.

Ausblick: In der ersten Wochenhälfte heiter und trocken mit zunehmender Erwärmung. Nur im Norden gelegentlich stärkere Wolkenfelder. Ab Wochenmitte von Südwesten aufkommende gewittrige Niederschläge, später von Nordwest übergreifender kräftiger Temperaturrückgang.



Die Gesamtbewertungsziffern und die Daten, an denen voraussichtlich die Werte 150 bzw. 270 überschritten werden, beziehen sich auf Kartoffelschläge, die um den 5. Mai 1986 (Standardtermin) aufgelaufen sind. Mit Hilfe der Ergänzungskarten können diese Angaben auch für andere Auflaufdaten ermittelt werden.



Für Auflaufdaten vor dem 5. Mai 1986 (Standardtermin) sind aus den Ergänzungskarten a bis c die entsprechenden Witterungsbewertungsziffern zu den GBZ des Standardtermins zu addieren. Die GBZ 150 bzw. 270 wird um die angegebene Zahl der Tage früher erreicht. Für Auflaufdaten nach dem Standardtermin werden die Witterungsbewertungsziffern aus den Ergänzungskarten d bis f von den GBZ des Standardtermins subtrahiert. Die GBZ 150 bzw. 270 wird um die angegebene Zahl der Tage später erreicht.

WITTERUNGSDATEN DER WOCHE VOM 15.05.1986 BIS 21.05.1986
UND ABWEICHUNGEN VON DEN VIELJAEHRIGEN WERTEN (MINDESTENS 15 JAHRE AUS DER PERIODE 1951 - 1980).
* BEDEUTET, ES LIEGEN NICHT GENUEGEND WERTE VOR.

	I	SONNENSCHN		I	GLOBAL-	I	LUFTTEMPERATUR-		I	NIEDERSCHLAG	I	VERDUNSTUNG	I	WASSER-
	I	ABW.	ABW.	I	STRAHLG	I	MITTEL	ABW.	I	ABW.	I	ABW.	I	BILANZ
	I	STD.	STD.	I	J/CM	I	GRAD C	GRAD K	I	MM	I	MM	I	MM
SCHLESWIG	I	64.8	10.3	I	13880	I	12.1	1.2	I	20	I	13	I	7
AHRENSBURG	I	51.8	*****	I	13372	I	13.2	*****	I	6	I	20	I	-14
BREMEN	I	61.0	12.4	I	13950	I	14.3	1.7	I	1	I	19	I	-18
LUECHOW	I	53.6	4.0	I	*****	I	14.4	1.9	I	2	I	19	I	-17
LINGEN	I	61.3	17.6	I	*****	I	15.6	3.1	I	2	I	22	I	-20
	I			I		I			I		I		I	
BRAUNSCHWEIG	I	55.9	8.4	I	14157	I	15.3	2.8	I	2	I	22	I	-20
BOCHOLT	I	64.6	*****	I	14530	I	15.1	*****	I	7	I	21	I	-14
RAD LIPPSPRINGE	I	61.2	15.6	I	14048	I	15.3	3.0	I	0	I	18	I	-18
BONN	I	45.0	.2	I	11605	I	16.4	2.8	I	2	I	21	I	-19
GIESSEN	I	38.2	-9.2	I	11484	I	16.2	3.0	I	24	I	20	I	4
	I			I		I			I		I		I	
RAD HERSFELD	I	35.4	-7.3	I	*****	I	16.0	3.6	I	25	I	21	I	4
TRIER	I	34.0	-13.1	I	*****	I	12.5	-3	I	6	I	16	I	-10
GEISENHEIM	I	29.5	-21.9	I	9575	I	16.2	2.1	I	5	I	16	I	-11
WUERZBURG	I	23.5	-26.7	I	10281	I	16.4	3.0	I	16	I	12	I	4
BAMBERG	I	29.8	-16.8	I	*****	I	16.7	3.7	I	14	I	18	I	-4
	I			I		I			I		I		I	
SAARBRUECKEN	I	25.4	-26.8	I	9044	I	15.1	2.4	I	26	I	12	I	14
STUTTART	I	25.5	*****	I	9307	I	16.8	3.2	I	17	I	14	I	3
WEISSENBURG	I	25.2	-22.5	I	*****	I	16.4	3.7	I	20	I	18	I	2
REGENSBURG	I	35.4	-14.6	I	*****	I	17.1	4.1	I	26	I	21	I	5
FREIBURG	I	26.1	-22.9	I	9529	I	17.5	2.9	I	27	I	18	I	9
	I			I		I			I		I		I	
STOETTEN	I	26.6	-19.6	I	9630	I	14.4	3.7	I	35	I	14	I	21
WEIHENSTEPHAN	I	30.6	-17.8	I	11782	I	16.5	4.2	I	32	I	19	I	13
PASSAU	I	38.3	-12.5	I	12571	I	16.8	3.9	I	29	I	19	I	10

AGRAMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRAMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUEER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 15.05.1986 BIS MITTWOCH 21.05.1986

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRAMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

REI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR
BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNREDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

* KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

UTC = UNIVERSAL TIME COORDINATED

(UTC + 1 STUNDE ENTSPRICHT MEZ)

SCHLESWIG

43 M UEBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHNEINDAUER	2.0	11.8	11.4	8.1	12.3	12.9	6.3
GLOBALSTRAHLUNG	1005	1925	2487	1734	2557	2541	1631
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	9.2	8.1	11.2	12.6	13.6	14.6	15.3
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	14.1	12.0	15.7	20.5	17.6	20.0	18.2
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	6.0	5.9	4.0	9.4	10.2	6.9	11.9
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	4	5	2	9	10	3	10
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	11.5	11.3	14.2	14.6	16.8	16.7	15.2
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	10.3	9.7	10.3	11.8	12.3	12.8	12.3
50 CM TIEFE GRAD C	10.1	9.8	9.7	10.5	10.6	11.1	11.5
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		42				42	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		68				77	
0- 60 CM TIEFE %NK		68				75	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	13	0	5	0	.	0	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	86	71	53	83	49	46	61
VERDUNSTUNG MM	1	1	2	1	3	3	2
WASSERBILANZ MM	12	-1	3	-1	-3	-3	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAE DEN
GRASLAND	1. GRUENFUETERSCHNITT MOEG LICH	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST BESTOCKT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	MEIST BESTOCKT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	BLATT- U. STENGELAU SBILDUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAU FENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEREN	UEBERALL AUFGELAU FEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEREN	UEBERALL AUFGELAU FEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ENDE DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER	1.0	9.0	12.6	5.1	5.3	13.6	5.2
GLOBALSTRAHLUNG	926	1912	2738	1783	1959	2688	1327
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	10.4	9.1	13.2	14.6	12.3	16.4	16.4
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	17.6	14.9	18.8	24.2	18.9	22.2	22.0
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	7.0	6.4	0.0	10.6	6.7	6.7	13.5
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	4	5	-2	10	3	3	11
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	14.3	14.4	20.0	21.0	19.1	23.8	18.9
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	12.4	12.0	14.5	16.5	15.5	17.3	15.5
50 CM TIEFE GRAD C	11.8	11.0	11.0	12.6	12.9	13.0	14.2
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		40				37	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		72				68	
0- 60 CM TIEFE %NK		99				92	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	3	.	2	0	.	0	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	82	51	35	54	47	45	65
VERDUNSTUNG MM	1	2	4	4	3	4	2
WASSERBILANZ MM	2	-2	-2	-4	-3	-4	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEDEN
GRASLAND	REG.D.1.GRAESERBLTE.(WIESENFUCHSSCHW.)	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATT-/SPROSSAUSPILDUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	BLATT- U. STENGELAUSSCHL. BILDUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER	1.9	13.0	12.4	4.4	9.0	11.4	1.5
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	10.5	11.2	13.7	17.4	14.5	17.0	16.8
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	17.9	16.2	19.0	24.1	19.2	21.9	21.9
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	7.2	4.6	2.9	12.2	7.6	5.6	14.0
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	7	2	1	11	5	4	12
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	15.3	17.7	20.3	21.3	20.9	21.8	19.3
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	13.7	15.2	16.5	18.1	18.2	18.5	17.4
50 CM TIEFE GRAD C	12.5	12.2	12.5	13.6	14.3	14.4	15.0
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	2	.	0	0	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	81	47	48	59	53	44	75
VERDUNSTUNG MM	1	3	3	3	3	4	2
WASSERBILANZ MM	1	-3	-3	-3	-3	-4	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEDEN
GRASLAND	REG.D.1.GRAESERBLTE.(WIESENFUCHSSCHW.)	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	MEIST BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	NICHT ANGEBAUT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHNEINDAUER	2.5	2.5	4.9	2.7	5.1	2.4	7.0	6.0
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1324	1868	1234	2027	1436	2055	1838
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		14.1	13.2	14.5	18.6	18.3	19.8	17.1
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		10.9	18.8	18.3	25.7	22.0	24.3	24.2
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		12.1	10.6	11.0	11.1	14.6	15.2	14.1
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		9	10	11	10	13	14	14
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		19.7	20.0	17.5	22.0	21.0	23.4	24.5
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		17.0	16.6	15.7	17.2	18.3	19.4	20.2
50 CM TIEFE GRAD C		14.6	14.3	14.4	14.3	15.5	16.0	16.6
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			57				64	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			124				119	
0- 60 CM TIEFE %NK			81				83	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		8	11	0	0	0		13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		53	56	72	51	73	63	58
VERDUNSTUNG MM		3	2	2	4	2	3	3
WASSERBILANZ MM		5	9	-2	-4	-2	-3	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEDEN
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE (KNAULGRAS)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	AEHREN- / RISPENSCHIEBEN MEIST REENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEM. AEHREN- / RISPENSCHIEREN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATT-/SPROSSAUSPILDUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	BLATT- U. STENGELAUSBILDUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BLATT- U. STENGELAUSBILDUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ANGERBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND-LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHNEINDAUER	1.1	1.1	5.6	5.3	4.8	.6	8.6	.6
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	807	1584	1637	1726	880	2093	912
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		10.9	11.0	13.4	17.0	15.8	17.8	15.0
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		15.7	15.1	16.9	23.1	18.7	22.4	17.9
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		9.2	6.7	9.7	12.0	13.2	14.5	12.9
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	6	10	11	10	14	13
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		13.7	15.6	16.0	19.6	16.2	19.7	17.9
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		13.2	13.1	13.3	15.2	14.9	15.9	16.5
50 CM TIEFE GRAD C		11.7	11.4	11.5	11.7	12.3	12.4	12.9
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		1	21	0	2	1	2	8
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		69	66	69	62	89	64	72
VERDUNSTUNG MM		1	2	2	3	1	3	2
WASSERBILANZ MM		0	19	-2	-1	0	-1	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEDEN
GRASLAND	1. GRUENFUTTERSCHNITT MOEGLICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND

STUTT GART 315 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHINDAUER		1.5	3.8	6.5	5.9	.4	7.2	.2
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CCM	858	1412	1965	1741	892	1921	518
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		12.8	12.5	16.7	19.0	17.6	21.2	17.7
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17.3	17.7	21.8	27.1	21.2	27.1	21.5
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11.0	9.4	11.7	15.0	15.0	14.9	16.2
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		11	9	11	12	12	15	16
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		15.6	17.6	19.1	20.4	18.8	21.9	18.4
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		15.0	15.2	16.2	17.8	17.0	18.3	18.0
50 CM TIEFE GRAD C		13.5	13.4	13.5	13.9	14.4	14.7	15.3
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			86				82	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			154				150	
0- 60 CM TIEFE %NK			99				94	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	8	0	5	0	0	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		78	67	56	65	80	58	76
VERDUNSTUNG MM		1	2	2	3	1	4	1
WASSERBILANZ MM		-1	6	-2	2	-1	-4	3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAE DEN
GRASLAND	REG.D.1.GRAESERBLT.E.(WIESENFUCHSSCHW.)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	1 - 3 BLATT-STADIUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEHAUT		
SPAEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATTPAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAEHZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	BEGINN DES TRIERWACHSTUMS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

FREIBURG 269 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHINDAUER		1.0	0.0	9.8	4.3	1.0	9.2	.8
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CCM	734	653	2426	1395	1064	2430	827
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		13.3	12.9	19.1	18.9	18.1	22.2	18.0
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16.3	14.2	24.0	27.8	21.2	29.0	21.8
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11.8	11.3	12.5	16.7	15.9	15.9	16.3
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	10	12	15	15	15	17
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		15.6	14.8	19.1	20.7	19.3	22.4	20.2
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		15.1	14.4	15.9	17.5	18.1	18.9	18.7
50 CM TIEFE GRAD C		14.6	14.5	14.2	15.0	15.5	15.8	16.6
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		4	17	2	1	0	0	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		81	93	54	71	74	35	63
VERDUNSTUNG MM		1	0	4	2	2	7	2
WASSERBILANZ MM		3	17	-2	-1	-2	-7	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAE DEN
GRASLAND	BEGINN DER SILAGE- / HEIFERTE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	ENDE DES AEHREN- / RISPENSCHIEFENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	AEHREN- / RISPENSCHIEBEN MEIST HEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINES AUFLAUEN	NORMAL	
WINTERRAPS	BEGINN DER SCHOTENBILDUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES LAENGENWACHSTUMS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAEHKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATTPAAR SICHTBAR	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATTPAAR SICHTBAR	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAEHZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ENDE DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
REBEN	ALLGEMEINES TRIERWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

BREMEN

3 M UEBER NN (SAND)

15.05.1986 bis 21.06.1986

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	3.7	9.8	11.6	4.5	12.0	11.9	7.5
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1251	1967	2528	1579	2467	2389	1769
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M)	GRAD C	9.9	10.5	14.9	14.9	14.8	18.6	16.5
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17.3	16.0	19.0	23.0	20.8	23.0	21.2
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6.7	4.4	.7	11.9	5.7	9.5	14.2
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	2	-1	12	2	7	14
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	14.0	13.4	20.6	18.4	19.6	20.1	19.6
(13UTC) 20 CM TIEFE	GRAD C	13.0	12.0	13.0	16.1	16.4	17.4	17.3
50 CM TIEFE	GRAD C	11.9	11.3	11.1	13.0	13.4	14.1	15.1
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		50				46	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		74				69	
0- 60 CM TIEFE	%NK		127				115	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	0	.	.	1	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	80	48	47	74	49	48	55
VERDUNSTUNG	MM	1	3	3	2	3	4	3
WASSERBILANZ	MM	-1	-3	-3	-2	-3	-3	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAE DEN
GRASLAND	REG.D.1.GRAESERBLTE.(WIESENFUCHSSCHW.)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGEHLEUHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND

LINGEN

21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG				DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	
SONNENSCHINDAUER				STUNDEN	2.5	10.9	9.4	6.8	11.9	11.1	8.7
GLOBALSTRAHLUNG				JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL		(2 M)	GRAD C	10.1	12.1	16.4	16.9	15.7	20.7	17.6	
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM		(2 M)	GRAD C	17.0	16.3	21.0	21.0	20.8	25.7	21.7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM		(2 M)	GRAD C	9.0	6.3	4.5	14.9	7.8	9.4	16.1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM		(5CM)	GRAD C	9	6	4	15	7	8	16	
RODENTEMPERATUR		10 CM	TIEFE GRAD C	13.0	15.3	18.4	16.8	19.8	21.2	22.6	
(13UTC)		20 CM	TIEFE GRAD C	12.8	14.3	14.8	15.2	16.1	17.3	18.6	
		50 CM	TIEFE GRAD C	12.2	11.7	11.8	13.1	13.0	13.7	14.8	
RODENFEUCHTE		0- 20 CM	TIEFE MM		***				51		
(UNTER GRAS)		20- 60 CM	TIEFE MM		***				87		
		0- 60 CM	TIEFE %NK		***				91		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)				MM	0	2	0	0	.	.	
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)				%	94	46	32	62	43	39	
VERDUNSTUNG				MM	0	3	4	2	4	5	
WASSERBILANZ				MM	0	-1	-4	-2	-4	-5	

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAE DEN
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (MILCHVIEH)	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN			
SOMMERGERSTE	BEGINN DER BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DER BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS			
FRUEHKARTOFFELN		BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN			
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEHLEUHT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHINDAUER		.9	14.4	11.5	3.9	11.7	12.6	.9
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	917	2777	2597	1712	2680	2630	844
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		11.2	11.2	15.6	18.1	15.4	18.6	16.8
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		18.3	16.6	19.5	23.6	20.2	22.5	20.6
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7.3	5.4	4.1	13.1	9.4	9.6	15.0
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	3	0	12	4	5	14
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		14.6	14.9	16.7	18.8	19.4	18.8	17.9
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		13.5	13.0	14.2	16.5	17.8	17.0	16.9
50 CM TIEFE GRAD C		11.9	11.1	11.6	12.8	13.6	14.2	14.8
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			50				43	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			71				88	
0- 60 CM TIEFE %NK			72				80	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	.	0	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		56	38	41	64	45	48	70
VERDUNSTUNG MM		3	3	4	3	3	4	2
WASSERBILANZ MM		-1	-3	-4	-3	-3	-4	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAE DEN
GRASLAND	REG.D.1.GRAESERALLE.(WIESENFUCHSSCHW.)	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	BEGINN DES AEHREN- / RISPE NSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPE NSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	UEBERALL AUFGE LAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	MEIST ABGE BLUEHT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	PLATT- U. STENGELAU SBILDUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT PAAR SICHTBAR	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT PAAR SICHTBAR	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGE BLUEHT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

BAD LIPPSPRINGE 157 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHINDAUER		7.1	14.8	11.8	2.4	12.7	12.3	5.1
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	996	2776	2469	1477	2559	2324	1447
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		9.9	10.0	16.4	17.4	15.4	19.8	18.0
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17.0	17.0	20.7	22.4	21.6	23.7	21.2
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7.2	4.8	4.5	14.4	7.3	12.9	15.6
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	2	2	13	6	10	16
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		14.5	18.0	20.0	21.0	22.9	23.0	21.4
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		14.2	15.1	16.4	18.4	19.1	20.0	19.1
50 CM TIEFE GRAD C		12.6	11.8	12.3	13.7	14.1	14.9	15.8
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	0	0	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		72	39	40	70	49	55	62
VERDUNSTUNG MM		1	3	4	2	3	3	2
WASSERBILANZ MM		-1	-3	-4	-2	-3	-3	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAE DEN
GRASLAND	1.GRUENFUTTERSCHNITT MOEG LICH	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	PFLANZEN SCHUTZMASSNAHMEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEM. AEHREN- / RISPE NSCHIEREN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	MEIST AUFGE LAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLRLUE TE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAU FENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	MEIST AUFGE LAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT PAAR SICHTBAR	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ENDE DER RLUE TE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGE BLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGE BLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND

BAMBERG

239 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHINDAUER	1.4	8.4	9.5	4.4	0.0	4.5	1.6
GLOBALSTRAHLUNG	***	***	***	***	***	***	***
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	13.5	14.2	15.9	19.2	18.5	17.6	18.3
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	18.1	19.1	21.0	25.7	22.1	21.9	21.9
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	12.0	8.3	11.4	12.8	16.5	15.1	13.0
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	12	8	11	12	16	15	12
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	17.0	20.4	22.4	23.2	21.4	20.0	20.2
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	16.1	17.2	19.0	19.7	19.3	18.8	18.5
50 CM TIEFE GRAD C	14.7	14.3	15.0	15.5	16.1	16.2	16.1
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		106				94	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		151				152	
0- 60 CM TIEFE %NK							
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	3	1	.	3	6	0	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	84	45	50	42	69	67	70
VERDUNSTUNG MM	1	3	3	5	2	2	2
WASSERBILANZ MM	2	-2	-3	-2	4	-2	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEKEN
GRASLAND	SILAGE-/HEUERTE WETTERPFD.VERZOEGERT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	ALLGEM. AEHREN- / RISPENSCHIEREN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	MEIST AUFGELOEFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELOEFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEREN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ENDE DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGEBLUEHT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

WEISSENBURG

422 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHINDAUER	2.2	4.7	3.8	6.0	.3	5.7	2.5
GLOBALSTRAHLUNG	1240	1621	***	1964	990	1677	1374
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	13.2	13.5	15.1	19.1	18.1	18.5	17.6
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	19.0	18.5	19.2	25.8	21.7	23.0	23.3
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	10.4	9.7	11.5	12.3	15.2	14.5	15.3
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	10	10	12	12	14	14	15
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	17.6	19.0	20.0	23.4	21.6	21.3	22.5
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	16.3	16.5	17.0	19.2	19.1	18.6	19.8
50 CM TIEFE GRAD C	14.5	14.0	14.2	14.7	15.5	15.7	16.1
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		71				54	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		103				98	
0- 60 CM TIEFE %NK		83				64	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	3	10	0	.	3	0	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	84	44	57	51	63	70	67
VERDUNSTUNG MM	1	3	3	4	3	2	2
WASSERBILANZ MM	2	7	-3	-4	0	-2	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEKEN
GRASLAND	REG.D.1.GRAESERBLUE.(WIESENFLUCHSSCHW.)	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIERENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIERENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	MEIST BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN D. BLATT-/SPROSSAUSBILDUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	LUCKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEREN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND

REGENSBURG

366 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER		2.7	5.5	4.6	6.0	2.6	9.8	4.2
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		15.0	14.6	15.6	19.2	19.4	18.0	17.9
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		19.9	19.8	19.3	24.0	23.6	22.6	25.6
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		12.1	11.3	12.0	12.0	15.5	15.8	14.6
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	10	11	10	14	15	13
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		19.2	18.5	18.9	20.0	21.4	23.2	23.1
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		16.9	16.5	16.8	17.0	18.6	19.4	19.5
50 CM TIEFE GRAD C		14.8	14.9	15.0	15.1	15.6	16.0	16.7
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			77				71	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			153				141	
0- 60 CM TIEFE %NK			113				98	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	7	.	0	0	.	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		48	49	56	58	64	63	66
VERDUNSTUNG MM		3	3	3	3	3	3	3
WASSERBILANZ MM		-1	4	-3	-3	-3	-3	14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHADEN
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE (KNAULGRAS)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	AEHREN- / RISPENSCHIEREN MEIST REENDET	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	ALLGEM. AEHREN- / RISPENSCHIEREN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	UEBERALL AUFGELAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	BLATT- U. STENGELAUSSBILDUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGERBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN			

PASSAU

409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER		3.6	5.6	2.0	8.9	2.0	8.6	7.6
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1659	1655	1001	2406	1350	2205	2295
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		15.4	15.0	13.3	18.2	19.0	18.8	17.9
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		22.5	19.6	17.2	25.2	22.9	25.4	25.3
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		10.4	11.4	11.5	9.6	14.8	15.3	12.4
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	11	12	9	14	15	10
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		20.4	18.4	16.6	20.5	20.6	22.9	23.5
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		17.3	16.6	15.8	16.8	18.4	19.2	19.5
50 CM TIEFE GRAD C		14.2	14.2	14.2	14.1	14.5	15.0	15.5
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		4	10	0	1	1	.	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		55	58	76	50	67	54	62
VERDUNSTUNG MM		3	2	1	4	2	4	3
WASSERBILANZ MM		1	8	-1	-3	-1	-4	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHADEN
GRASLAND	BEGINN DER SILAGE- / HEIFERTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	ENDE DES AEHREN- / RISPENSCHIERENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ENDE DES AEHREN- / RISPENSCHIERENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DES LAENGENWACHSTUMS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	MEIST ABGERBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	BLATT- U. STENGELAUSSBILDUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	PLATT- U. STENGELAUSSBILDUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND

BOCHOLT

21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

15.05.1986 bis 21.05.1986

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHNEIDAUER	3.2	12.2	8.6	6.2	13.5	11.1	9.8
GLOBALSTRAHLUNG	1095	2311	2134	1492	2653	2397	2448
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	10.1	10.8	16.7	16.0	15.2	20.1	16.7
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	14.2	16.3	21.5	20.2	21.2	25.3	21.3
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	8.2	4.9	3.7	13.8	6.8	8.4	13.6
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	6	4	2	14	5	6	13
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	12.1	13.4	15.2	15.9	17.3	19.0	18.4
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	12.7	12.0	13.2	15.0	15.0	16.4	17.1
50 CM TIEFE GRAD C	12.9	12.0	12.3	13.6	13.7	14.4	15.6
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		60				49	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		119				96	
0- 60 CM TIEFE %NK		129				97	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	3	.	0	1	.	3	.
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	84	42	38	68	44	53	52
VERDUNSTUNG MM	1	3	4	2	4	4	3
WASSERBILANZ MM	2	-3	-4	-1	-4	-1	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEKEN
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	MEIST AUFGEHAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES LAENGENWACHSTUMS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS		
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND

RONN

62 M UEBER NN (LOESS)

(Bodenfeuchtwerte von Dickopshof)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHNEIDAUER	4.6	12.8	9.2	.9	2.9	7.4	7.2
GLOBALSTRAHLUNG	1136	2237	2100	1206	1503	1819	1604
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	9.7	12.4	17.4	19.3	17.4	20.6	18.0
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	16.6	18.5	22.4	23.8	22.0	24.6	23.5
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	8.6	4.3	5.4	16.4	11.2	11.7	16.5
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	7	2	2	14	9	10	16
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	14.2	17.6	20.0	20.9	20.6	22.0	22.6
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	14.1	14.2	15.8	17.6	17.3	18.3	18.9
50 CM TIEFE GRAD C	14.1	12.8	13.2	14.1	14.7	15.2	16.0
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		79				66	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		121				118	
0- 60 CM TIEFE %NK		93				82	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	.	0	.	.	1	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	86	36	40	56	55	61	60
VERDUNSTUNG MM	0	4	4	4	3	3	3
WASSERBILANZ MM	1	-4	-4	-4	-3	-2	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEKEN
GRASLAND	BEGINN DER SILAGE- / HEUERFRONTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	ALLGEM. Aehren- / RISPENSCHIEREN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN			
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	NICHT ANGEBAUT		
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	NICHT ANGEBAUT		
WINTERRAPS	NICHT ANGEBAUT		
FRUEHKARTOFFELN	BLATT- U. STENGELAUFBILDUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	ALLGEMEINES TRIEBWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

TRIER

265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER	2.7	8.4	7.9	1.7	0.0	7.5	5.8
GLOBALSTRAHLUNG	***	***	2059	1228	792	2032	1571
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	9.1	12.6	16.0	18.0	15.1	20.1	16.6
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	13.8	17.9	21.9	22.0	17.2	26.3	20.9
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	7.7	3.7	6.9	14.9	12.9	13.2	14.9
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	6	3	6	14	12	12	16
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	13.9	20.9	21.8	20.9	18.0	24.6	21.3
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	14.0	15.8	17.3	18.0	16.7	19.2	18.9
50 CM TIEFE GRAD C	13.5	11.9	12.8	14.1	14.5	14.6	16.1
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		41				53	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		85				92	
0- 60 CM TIEFE %NK		65				84	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	.	0	3	1	1	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	80	41	48	76	91	54	52
VERDUNSTUNG MM	1	3	3	2	0	4	3
WASSERBILANZ MM	-1	-3	-3	1	1	-3	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEKEN
GRASLAND	BEG.D.1.GRAESERBLTE.(WIFSENFUCHSSCHW.)	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIERENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DES AUFLAUENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPPS	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SUESSEKIRSCHEN	ENDE DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ENDE DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPPFEL(SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
REBEN	ALLGEM. BLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

SAARBRUECKEN

322 M UEBER NN (TON.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER	1.0	7.0	8.4	2.3	0.0	6.5	.2
GLOBALSTRAHLUNG	758	1759	2119	1102	653	1805	850
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C	9.8	11.7	16.2	16.7	15.6	19.4	16.2
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	14.2	16.2	19.8	21.0	17.1	23.8	20.4
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	7.5	3.4	6.4	15.2	14.3	14.3	15.3
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	8	-1	6	13	14	14	15
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	14.0	16.6	16.7	18.4	17.0	20.0	18.2
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	13.0	13.0	13.8	15.7	15.7	16.1	16.6
50 CM TIEFE GRAD C	12.3	11.7	11.9	12.4	13.0	13.2	14.0
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		66				79	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		146				145	
0- 60 CM TIEFE %NK		75				85	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	1	.	17	6	1	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	59	54	58	83	88	67	67
VERDUNSTUNG MM	2	2	2	1	1	2	2
WASSERBILANZ MM	-2	-1	-2	16	5	-1	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEKEN
GRASLAND	1.GRUENFUTTERSCHNITT MOEGELICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIERENS	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEBAUT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	MEIST AUFGEBAUT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
WINTERRAPPS	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSEKIRSCHEN	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPPFEL(SPAET)	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER		2.5	9.9	10.7	4.0	3.0	4.2	1.1
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CCM	***	***	***	***	***	***	***
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		10.5	12.1	16.4	18.5	17.2	19.2	18.2
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17.6	18.6	22.6	26.4	21.0	24.2	23.0
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7.9	3.0	4.1	12.3	12.5	13.5	13.6
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		P	2	3	11	11	12	12
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		15.0	18.1	18.4	20.9	20.6	20.0	20.1
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		14.6	15.2	15.5	18.3	18.5	18.2	18.0
50 CM TIEFE GRAD C		13.7	12.9	13.3	14.6	15.6	16.0	16.1
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			74				63	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			129				134	
0- 60 CM TIEFE %NK			110				105	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		1	.	.	14	.	10	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		77	29	32	82	61	51	61
VERDUNSTUNG MM		1	4	5	1	3	4	3
WASSERBILANZ MM		0	-4	-5	13	-3	6	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEKEN
GRASLAND	REG.D.1.GRAESERBLTE.(WIESENFUCHSSCHW.)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	AHREN- / RISPENSCHIEBEN MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	AHREN- / RISPENSCHIEBEN MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	1 - 3 BLATT-STADIUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN D. BLATT-/SPROSSAUSBILDUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	NICHT ANGEBAUT		
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES LAENGENWACHSTUMS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	UEBERALL AUFGELOEFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	
SPAETZWETSCHEN	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	
AEPFEL (SPAET)	VOLLBLUETE	BESCHLEUNIGT	

GIESSEN 186 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER		3.3	11.0	10.2	3.8	.4	6.5	3.0
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CCM	1214	2357	2465	1508	1186	1665	1089
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		11.4	11.9	16.7	18.5	16.8	19.5	18.4
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16.7	17.8	21.8	25.0	21.4	24.6	22.8
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8.4	3.3	6.4	15.4	12.1	12.2	16.7
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	0	1	12	8	8	13
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		16.2	18.3	21.6	21.1	18.4	21.2	20.0
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		13.4	14.1	16.2	17.5	15.5	16.7	16.8
50 CM TIEFE GRAD C		13.4	12.5	12.9	14.0	14.3	14.4	15.1
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	0	24	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		62	38	43	88	57	53	64
VERDUNSTUNG MM		2	3	4	1	3	4	3
WASSERBILANZ MM		-2	-3	-4	23	-3	-4	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEKEN
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	BEGINN DES AHREN- / RISPENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AHREN- / RISPENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	1 - 3 BLATT-STADIUM		
HAFER	1 - 3 BLATT-STADIUM		
MAIS	ALLGEMEINES AUFLAUFEN		
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN		
ZUCKERRUEBEN	UEBERALL AUFGELOEFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	VOLLBLUETE		
SPAETZWETSCHEN	VOLLBLUETE		
AEPFEL (SPAET)	VOLLBLUETE		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER		1.9	9.0	9.1	2.3	0.0	4.0	3.2
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	955	2339	2126	1135	641	1268	1111
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		11.0	13.0	16.5	18.6	16.6	19.7	18.2
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16.2	17.5	20.8	22.6	19.4	24.0	23.0
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7.5	3.4	7.6	15.0	14.1	15.4	16.4
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	2	4	13	11	14	14
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		15.1	18.0	19.0	19.3	17.8	19.0	20.0
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		14.5	14.0	16.0	17.0	16.9	17.0	17.6
50 CM TIEFE GRAD C		13.7	13.0	13.4	13.7	14.3	14.4	14.9
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			59				57	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			111				115	
0- 60 CM TIEFE %NK			93				94	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	.	3	2	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		56	38	52	75	86	71	61
VERDUNSTUNG MM		2	3	3	2	1	2	3
WASSERBILANZ MM		-2	-3	-3	1	1	-2	-3

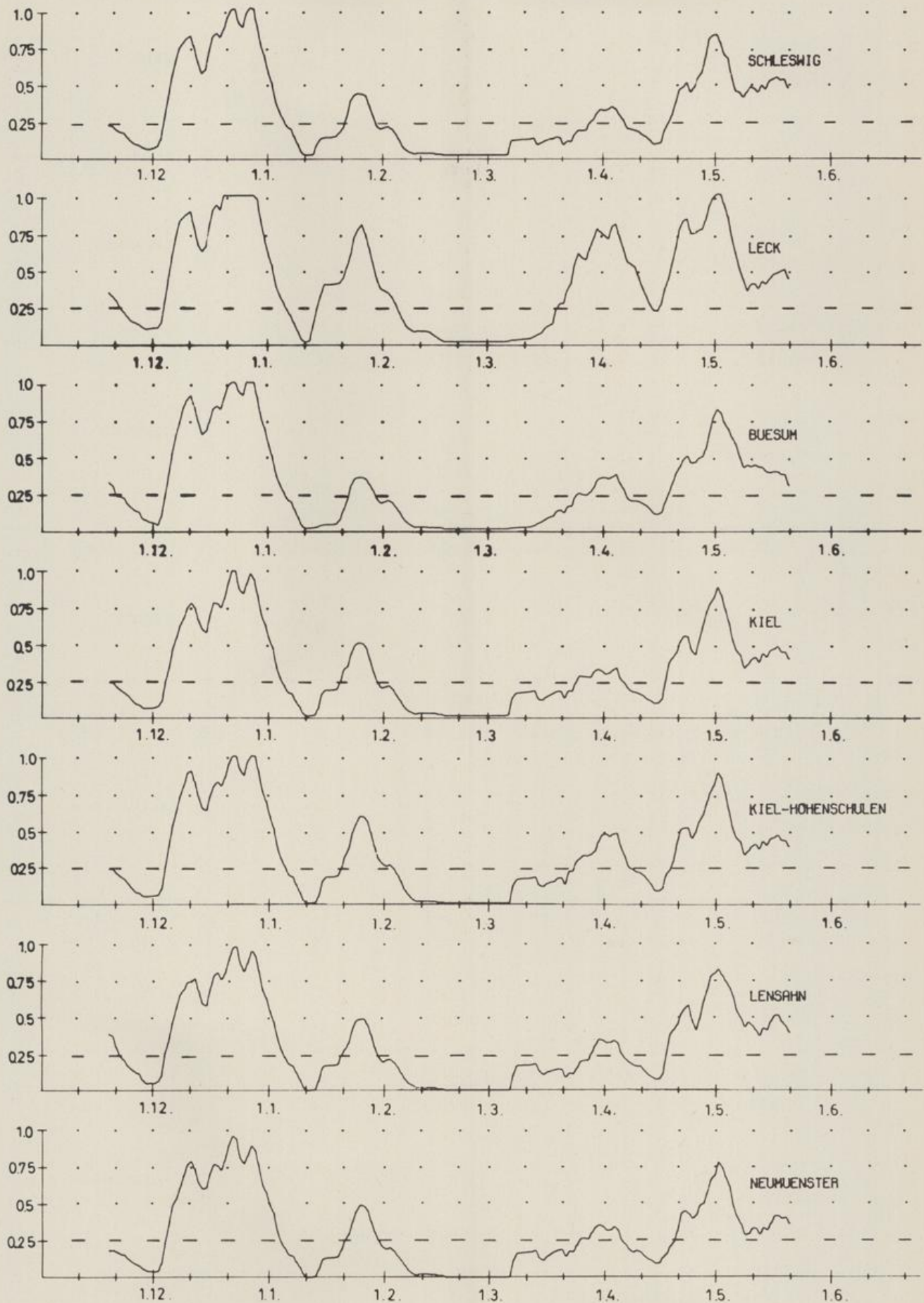
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEDEN
GRASLAND	REG.D.1.GRAESERBLT. (WIESENFUCHSSCHW.)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERGERSTE	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	AUSSAAT BEENDET		
WINTERRAPS	NICHT ANGEBAUT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	BEGINN DES TRIERWACHSTUMS	NORMAL	BEFRIEDIGEND

WUERZHURG 268 M UEBER NN (LEHM)

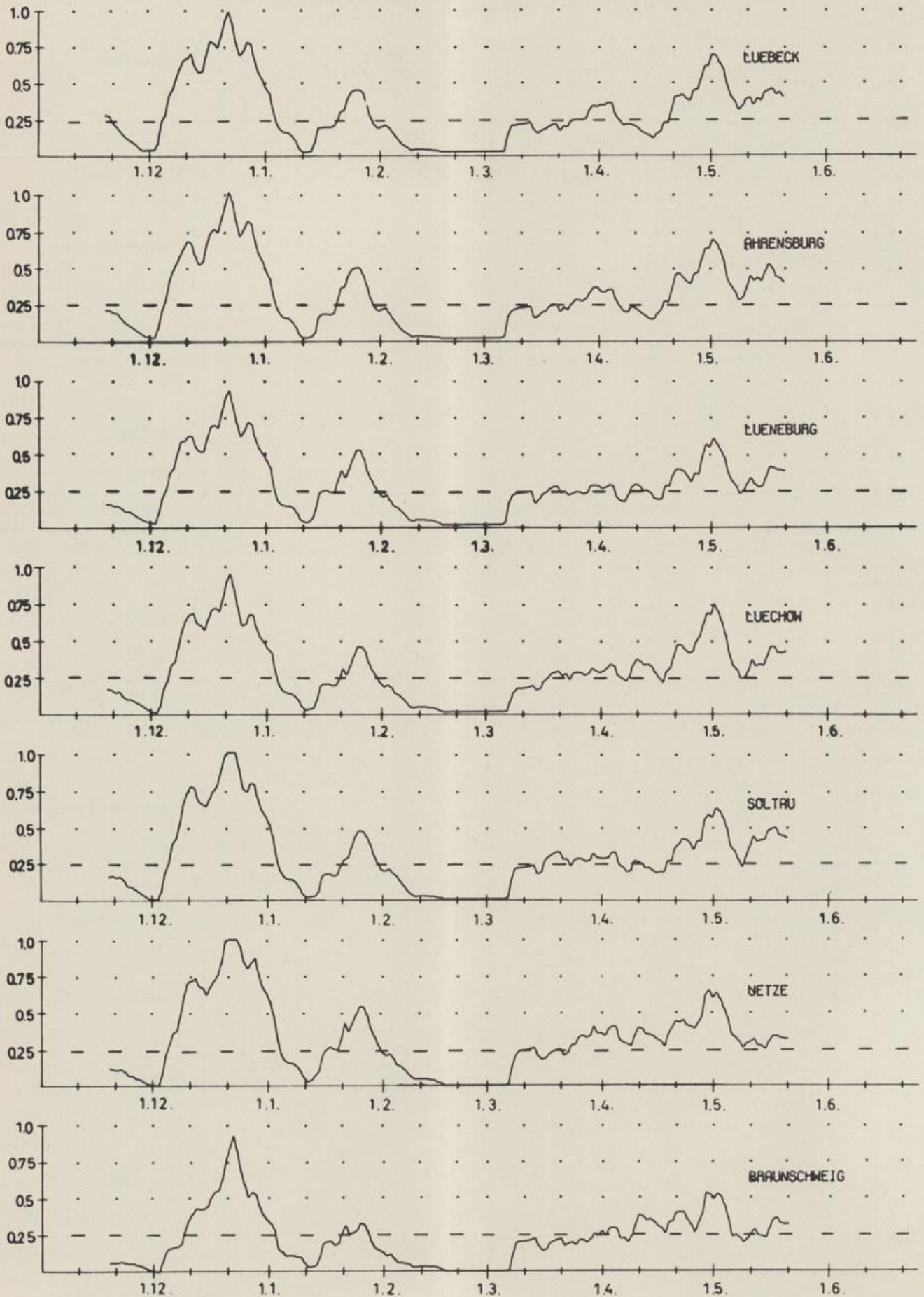
TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.
SONNENSCHENDAUER		1.2	7.6	7.1	3.7	0.0	3.7	.2
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1212	2093	2374	1434	800	1529	839
LUFTTEMP.-TAGESMITTEL (2 M) GRAD C		13.5	13.5	16.6	18.6	17.1	18.2	17.6
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17.1	18.0	20.6	24.4	20.6	22.3	20.5
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11.7	6.1	10.6	14.0	15.0	15.2	15.4
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		11	5	10	13	14	15	14
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		17.0	19.2	23.1	22.2	20.3	20.0	19.2
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		16.4	17.8	20.0	20.7	20.0	18.7	18.6
50 CM TIEFE GRAD C		15.1	14.4	15.0	16.2	16.5	16.3	16.5
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			63				65	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			136				137	
0- 60 CM TIEFE %NK			87				90	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	1	.	2	12	0	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		61	55	53	79	79	69	83
VERDUNSTUNG MM		2	2	3	1	1	2	1
WASSERBILANZ MM		-2	-1	-3	1	11	-2	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFL.STAND/SCHAEDEN
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERGERSTE	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHREN- / RISPENSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERRAPS	VOLLBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	IM LAENGENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	1. U. 2. LAUBBLATT-PAAR SICHTBAR	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ENDE DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	ALLGEMEINES TRIEBWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND

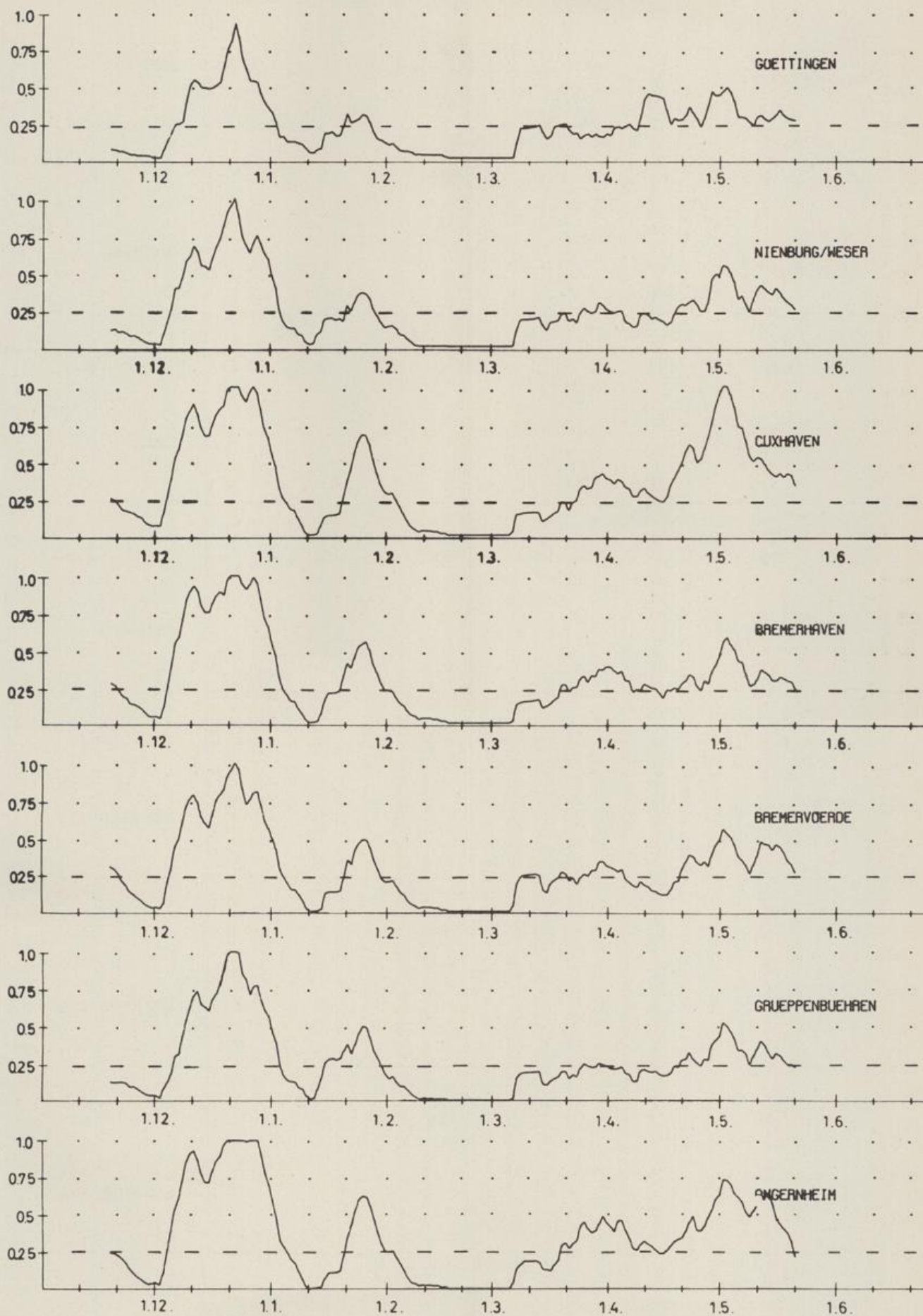
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



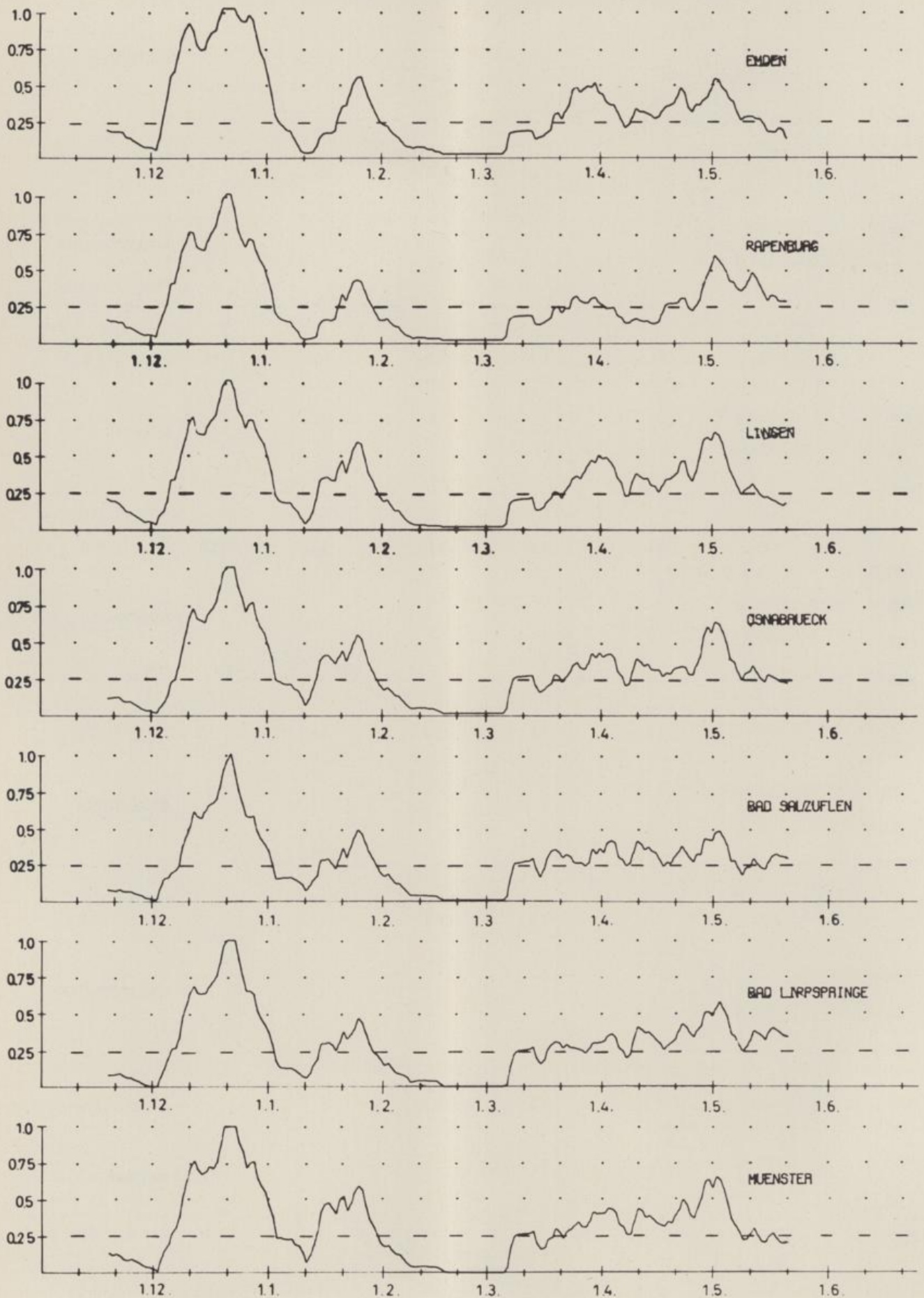
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT. AM



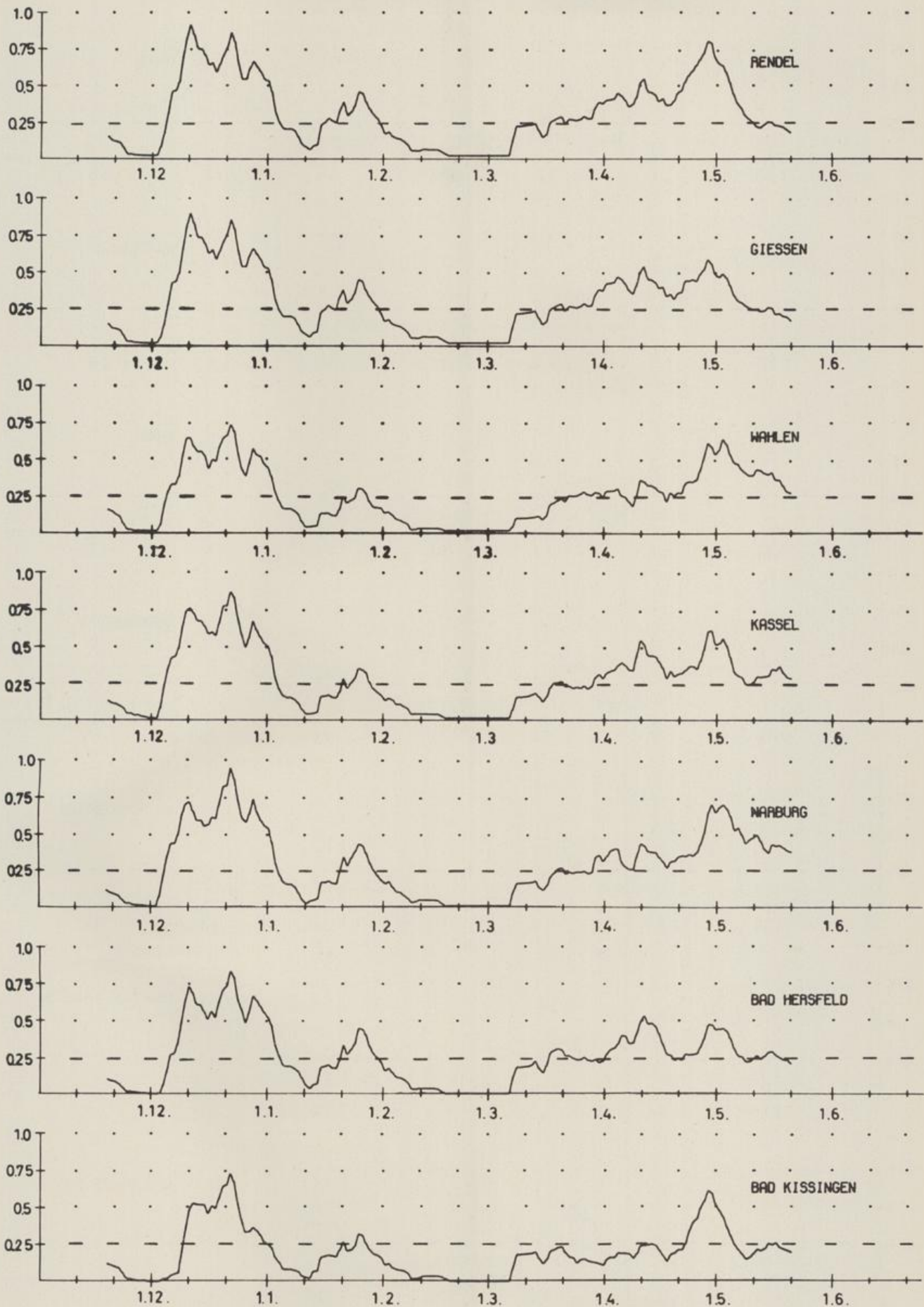
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



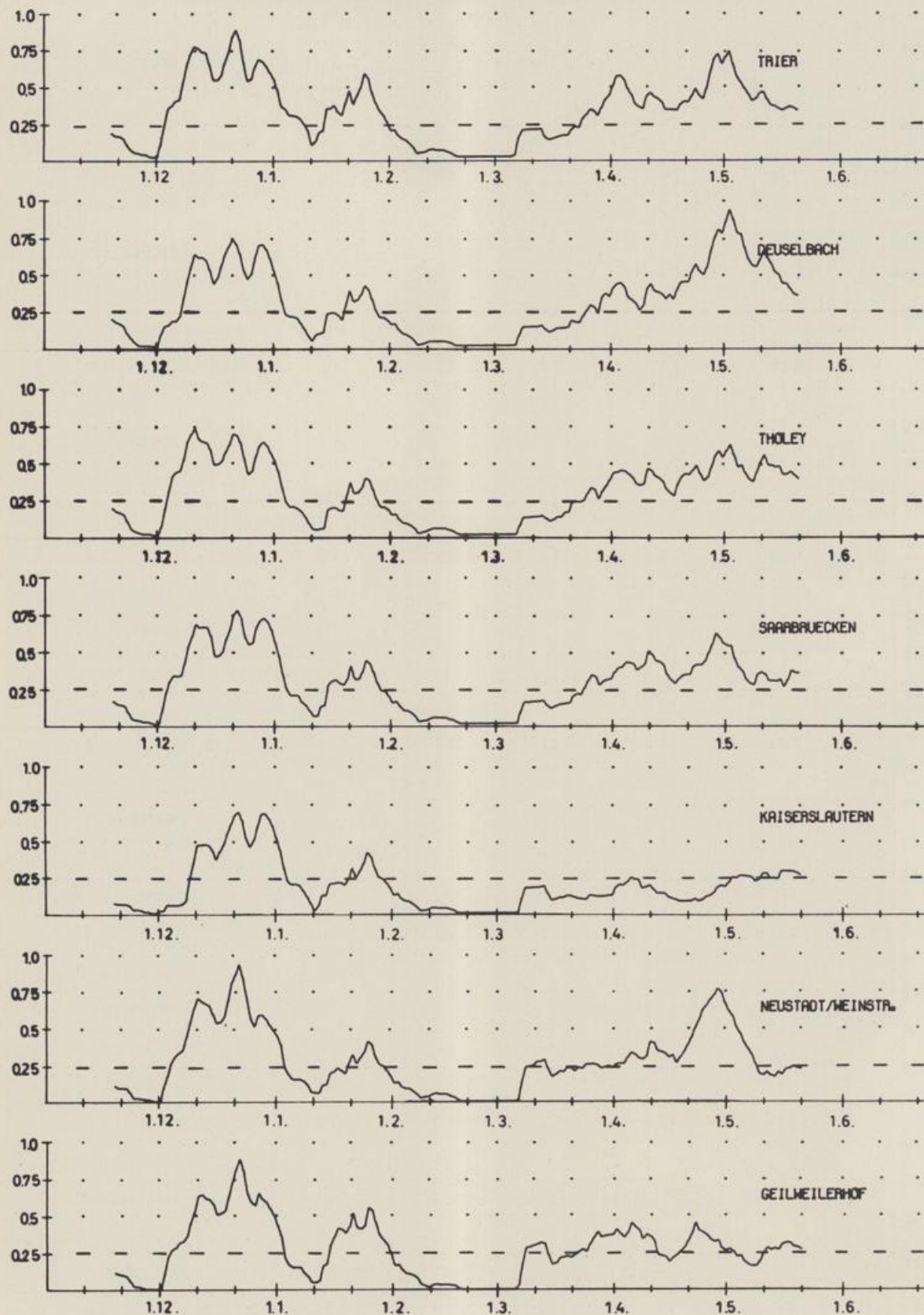
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



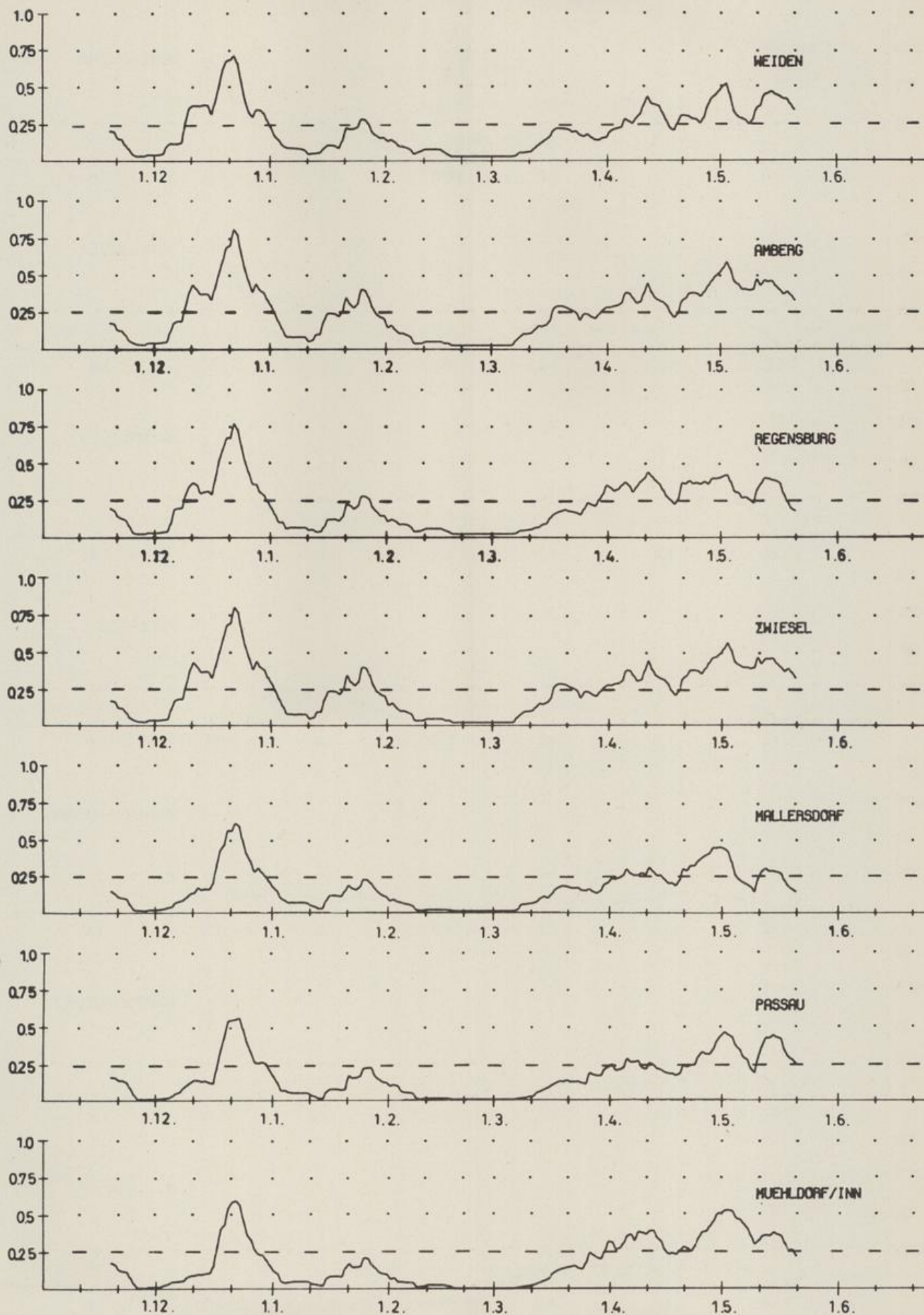
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



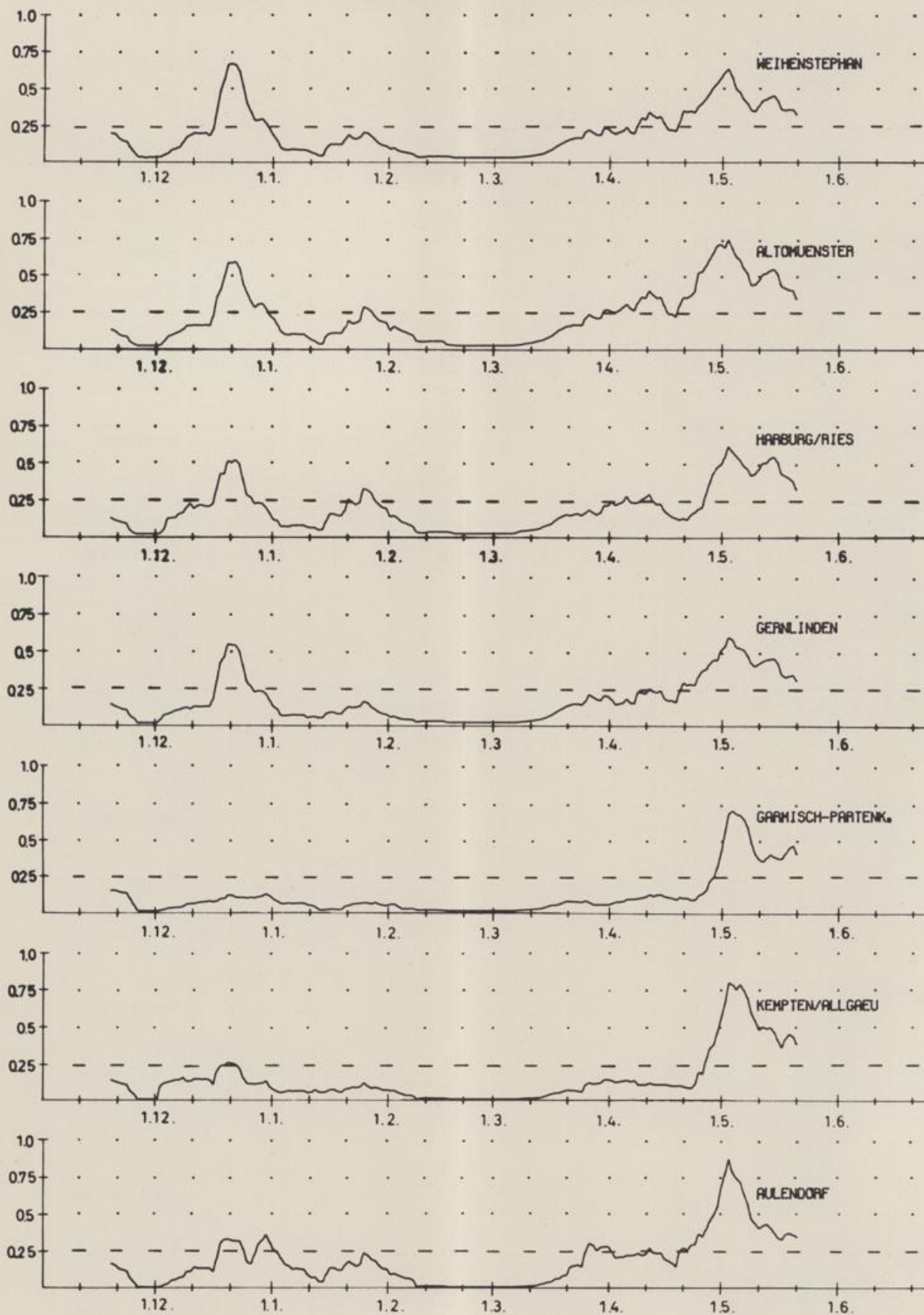
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



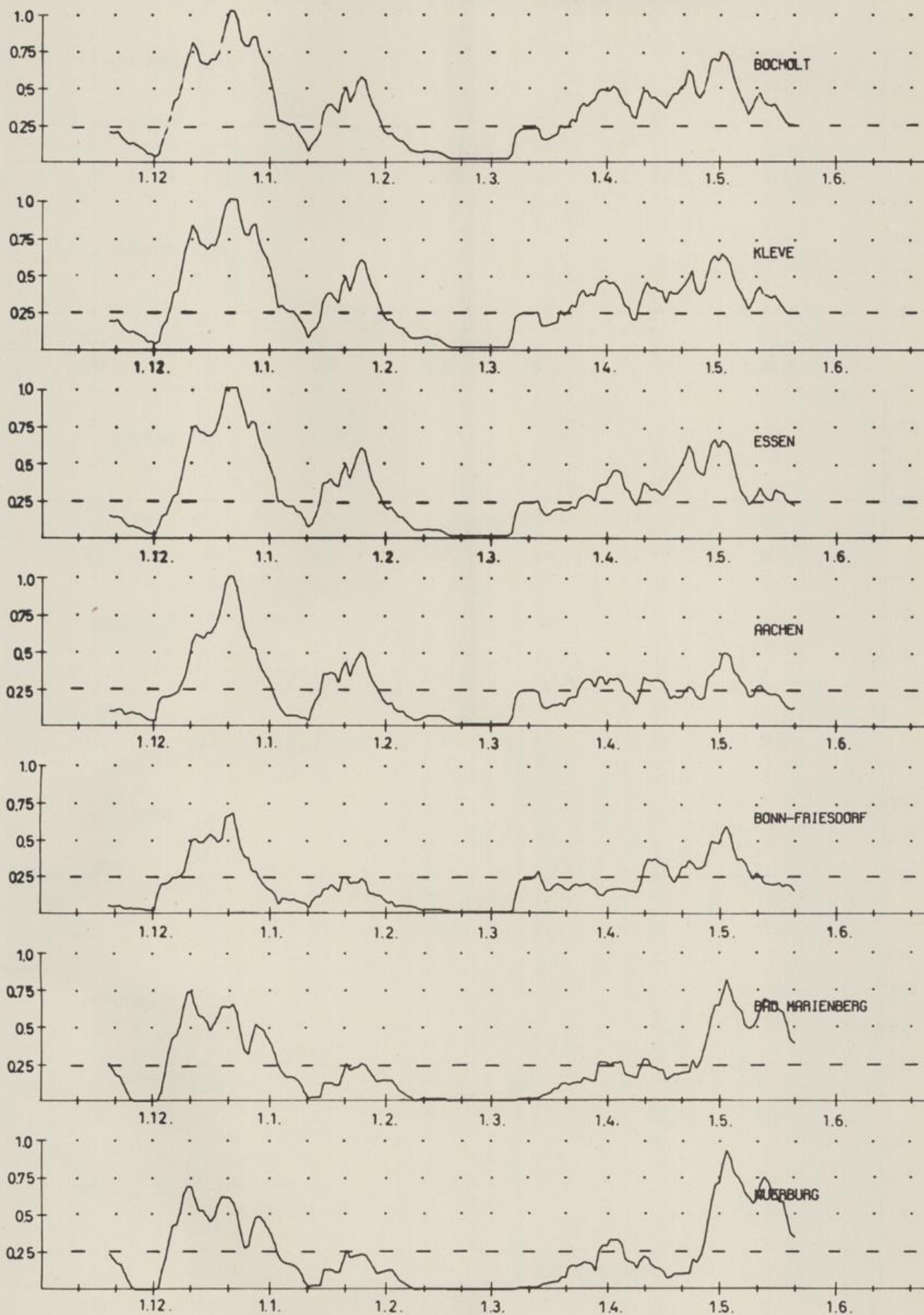
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



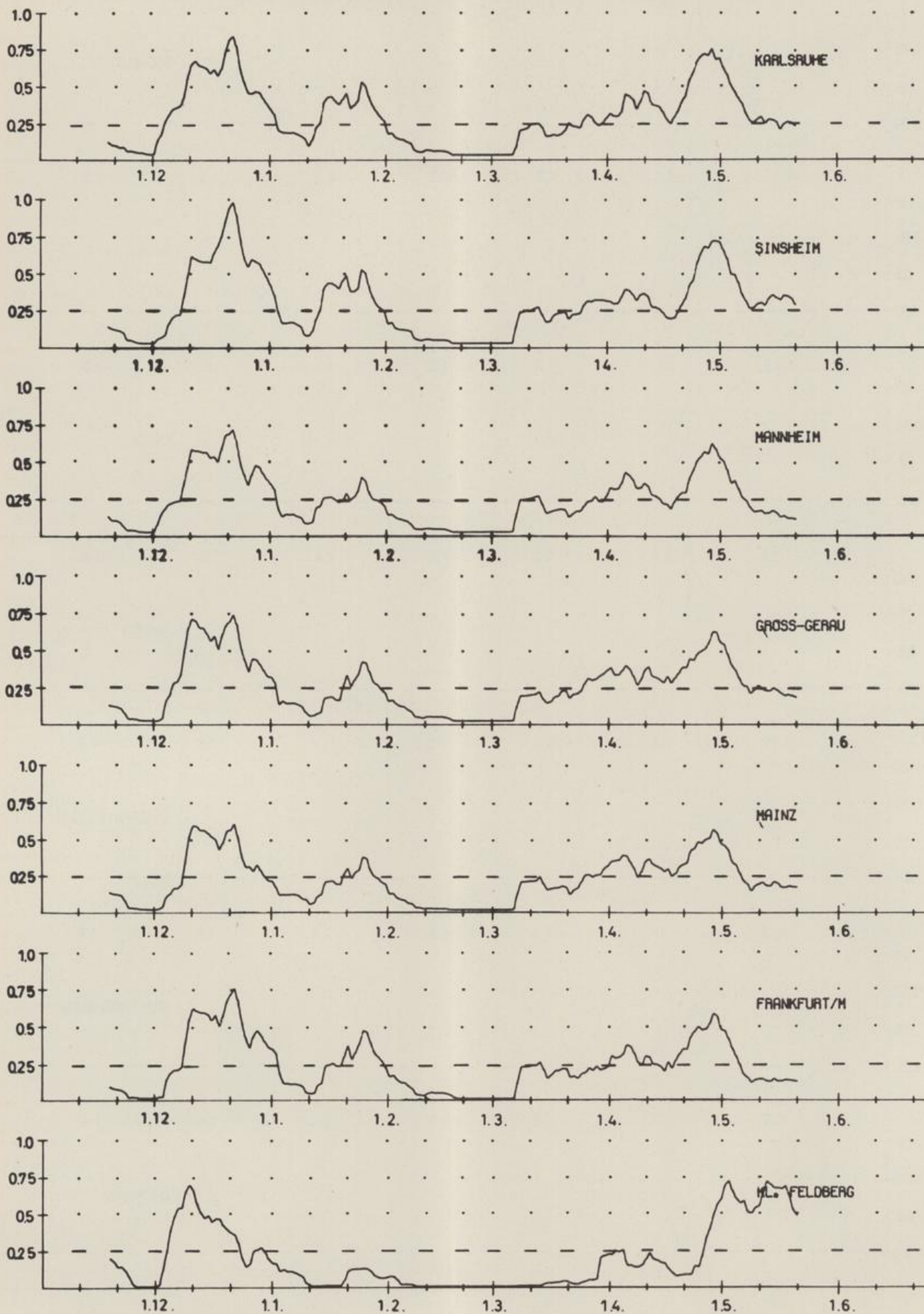
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRS. G. DWD. ABT AM



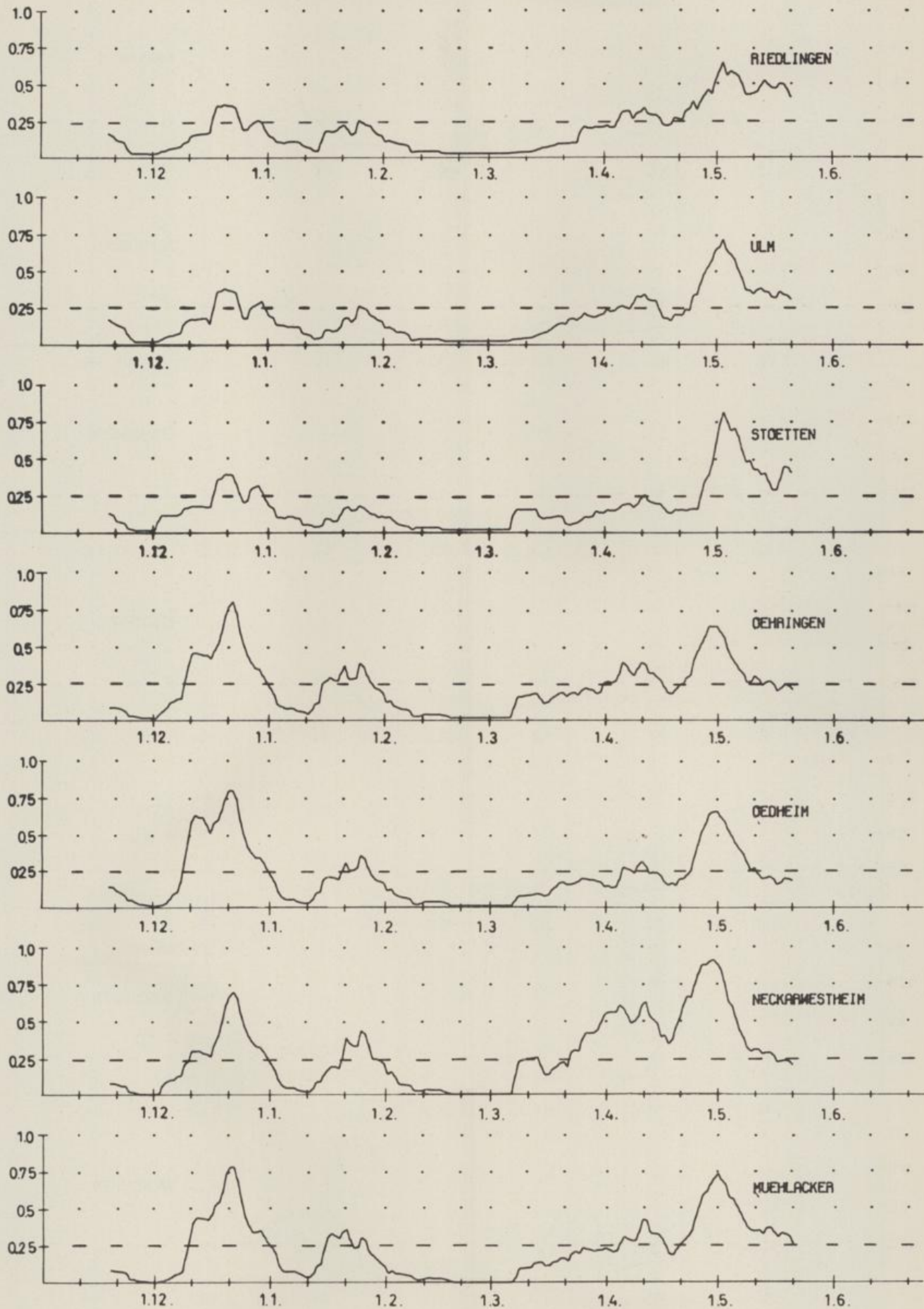
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



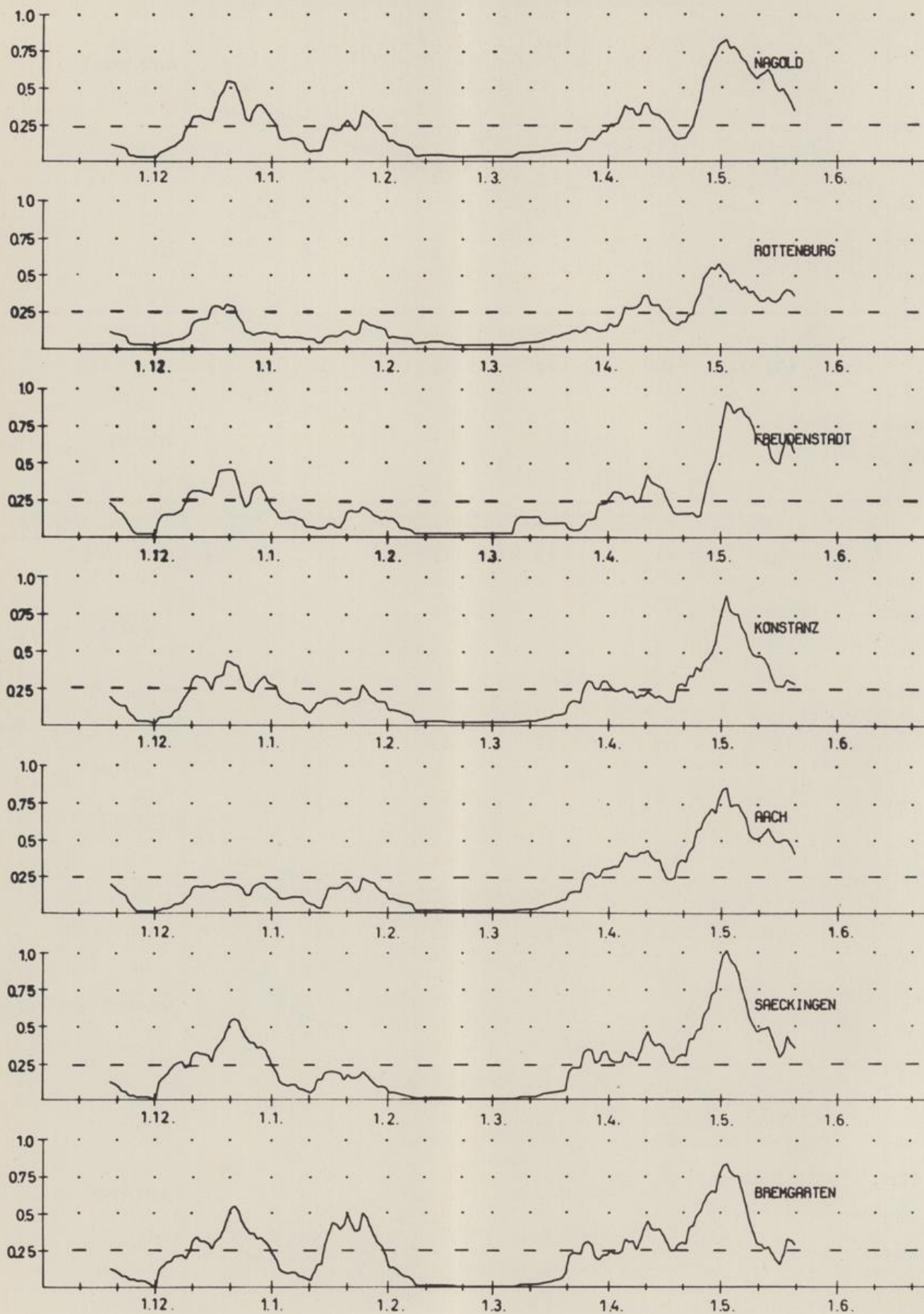
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM



Die Phytophthora Negativ-Vorhersage

Die Kartoffelkraut- und Knollenfäule (*Phytophthora infestans*) ist eine der für den Kartoffelanbau bedeutendsten Pflanzenkrankheiten und erfordert daher eine gezielte Bekämpfung. Das Auftreten einer Phytophthora-Epidemie ist von meteorologischen und biologischen Voraussetzungen abhängig. Eine der biologischen Voraussetzungen ist das Vorhandensein von infizierten Saatkartoffeln, die einen Initialherd darstellen. Der Pilz wächst aus der Knolle in die oberirdischen Pflanzenteile, wo sich dann Sporangien (Sporenbehälter) bilden. Die entwickelten Sporen verbreiten sich, keimen und infizieren weitere Pflanzen.

Aus umfangreichen Untersuchungen haben sich zwischen einzelnen Phasen der Phytophthora wie Sporenkeimung, Sporangienbildung, Myzelwachstum und meteorologischen Meßgrößen folgende Zusammenhänge ergeben.

- 1) Eine Infektion bzw. Sporenkeimung tritt am stärksten während mindestens vierstündigen Feuchtperioden im Temperaturbereich zwischen 10 - 12 Grad Celsius auf.
- 2) Die Sporangienbildung entwickelt sich am besten während Feuchtperioden von mindestens zehn Stunden Dauer im Temperaturbereich zwischen 20 - 22 Grad Celsius.
- 3) Das Wachstum des Myzels (bzw. Ausdehnung der Läsionen) erfolgt in den Stunden mit einer Temperatur von 15 bis 20 Grad Celsius.
- 4) Eine Hemmung in der Befallsentwicklung wird wegen der eingeschränkten Lebensfähigkeit der Sporangien während zwischenzeitlicher Trockenperioden mit einer relativen Feuchte von weniger als 70 % erreicht.

Als Feuchteperioden werden diejenigen Stunden bezeichnet, die eine relative Feuchte von mehr als 90 % und/oder Niederschlag von mehr als 0,1 mm aufweisen.

Während relativ einfach festzustellen ist, ob die meteorologischen Voraussetzungen für das Auftreten einer Epidemie vorliegen, ist das bei den biologischen Voraussetzungen nicht der Fall, so daß eine direkte Prognose nicht möglich ist. Sind aber die meteorologischen Voraussetzungen nicht erfüllt, so kann daraus geschlossen werden, daß eine Epidemie noch nicht auftreten kann.

Diese Überlegung bildet die Grundlage für die von der Abteilung Agrarmeteorologie des Zentralamtes des Deutschen Wetterdienstes während der für die Entwicklung dieser Krankheit bedeutsamen Jahreszeit einmal wöchentlich ausgegebene Phytophthora Negativ-Vorhersage. Sie dient als Grundlage für den Warndienst des Pflanzenschutzes und berücksichtigt zwei kritische Daten.

Vor dem ersten kritischen Datum ist aus Witterungsgründen nicht mit einem bekämpfungswürdigen Befall zu rechnen. Danach sind die Bestände zu überwachen und beim Antreffen von ausreichend vielen Symptomen zu spritzen. Zu diesem Termin ist mit einem Phytophthorabefall von 0,1 % zu rechnen.

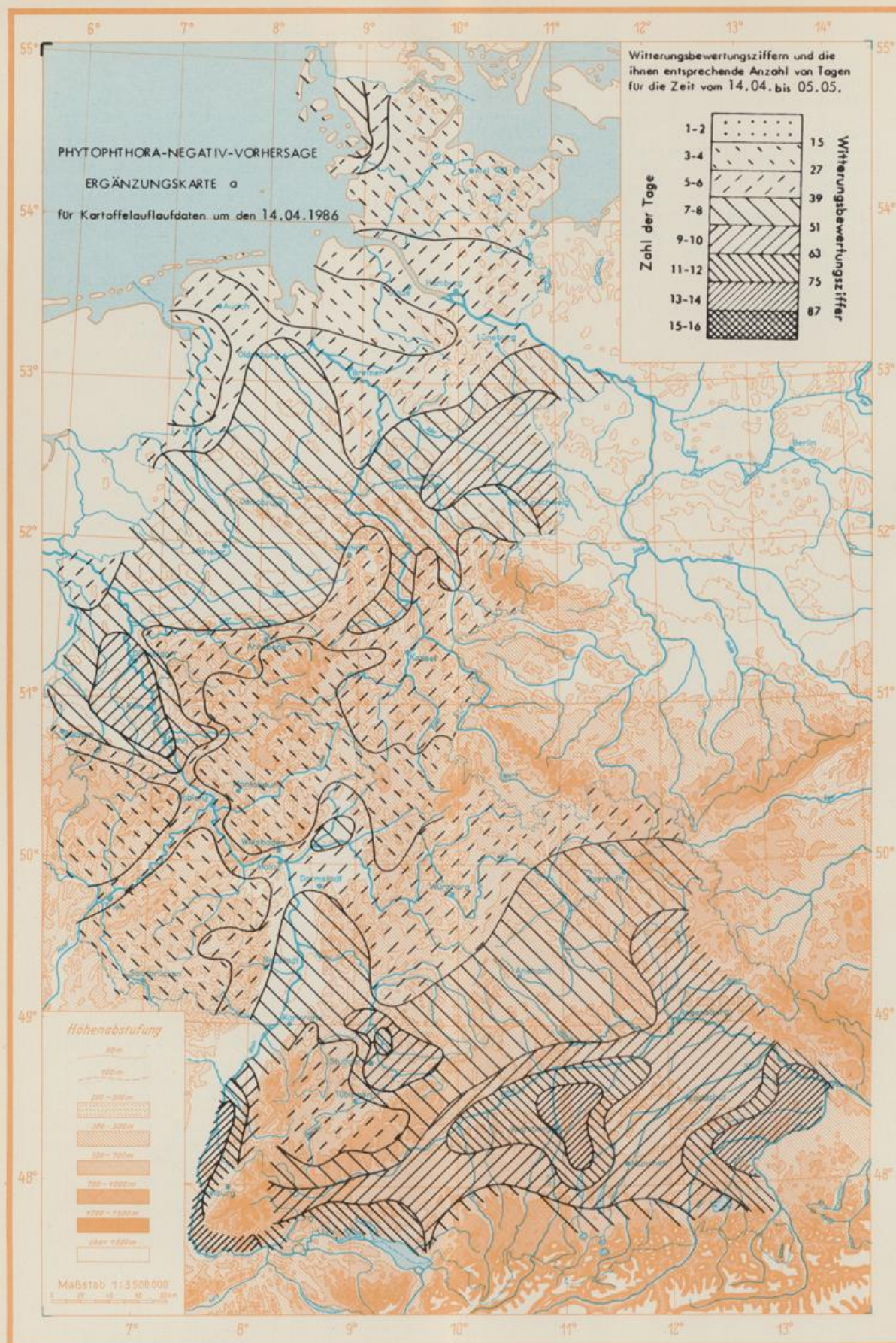
Nach dem zweiten kritischen Datum muß neben der regelmäßigen Überwachung der Frühkartoffelbestände auch die allgemeine Bekämpfung einsetzen. Die Befallsrate beträgt dann bereits 1 %, so daß mit einer raschen Ausbreitung der Pflanzenkrankheit zu rechnen ist.

Um die beiden kritischen Termine zu berechnen, werden zum Wochenbeginn von etwa 90 Meldestellen aus den stündlichen Registrierwerten der Lufttemperatur, relativen Feuchte und Niederschlag Wochenbewertungsziffern ermittelt. Dabei erfahren die Stundenwerte nach Häufigkeit und Andauer eine unterschiedliche Bewertung.

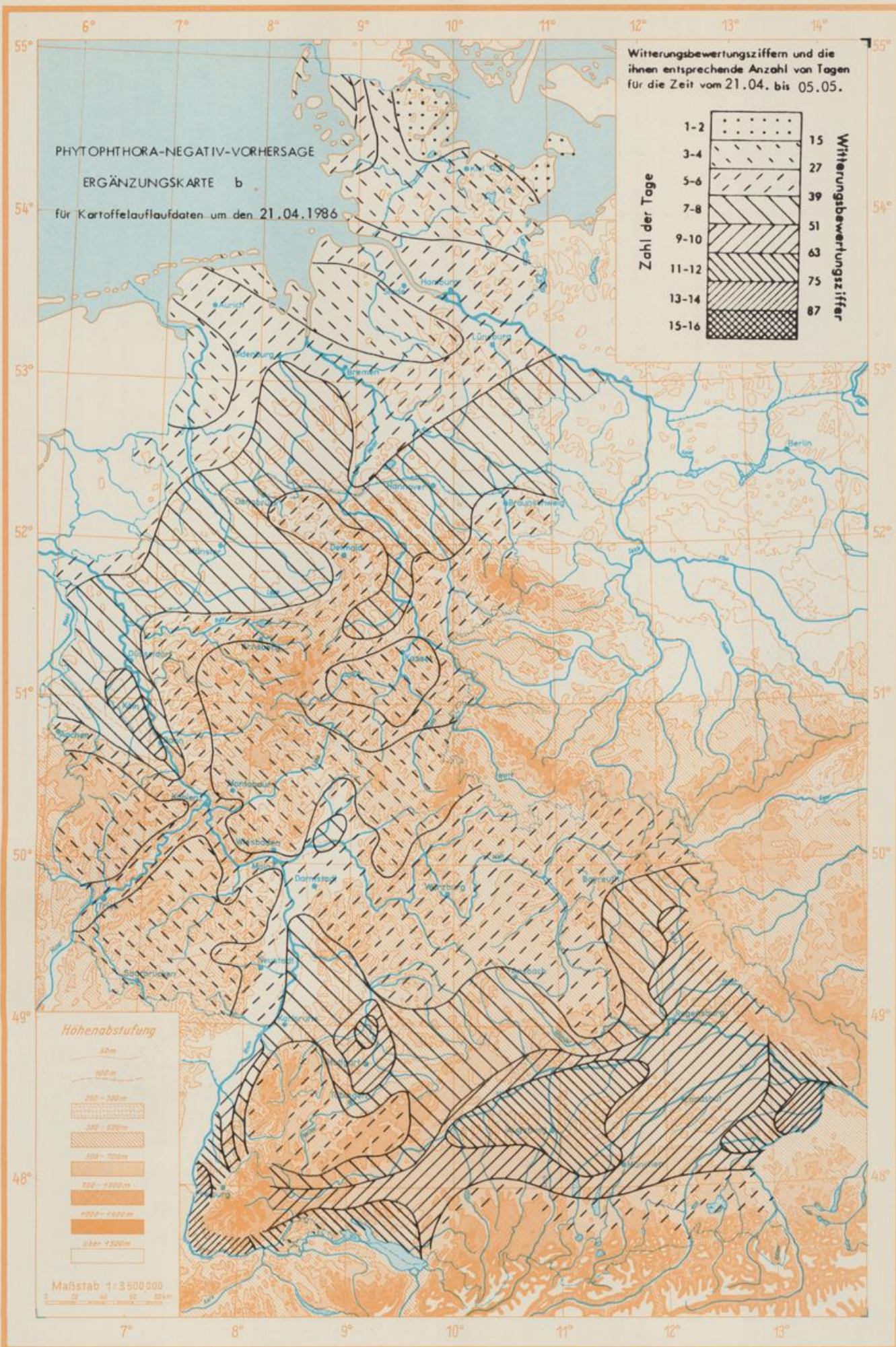
Als Starttermin für die Aufrechnung der Wochenbewertungssummen gilt der Frühkartoffelaufgang. Zu diesem Zeitpunkt ist ein Befall von 0,005 % zu erwarten.

Das erste vorhergesagte kritische Datum entspricht der Bewertungssumme 150 (Befallsrate 0,1 %). Das Ende der Negativ-Vorhersage wird durch das zweite kritische Datum dargestellt, bei dem die Bewertungssumme den Wert 270 erreicht, was einer Befallsrate von 1 % entspricht. Die einzelnen Nummern des PHYTPROG Dienstes enthalten nicht nur die Aufrechnungsstarttermine für die frühesten Kartoffelaufgangsdaten, sondern auch für fünf weitere, früher bzw. später liegende Aufgangsdaten mit den jeweiligen Bewertungsziffern und den vorhergesagten kritischen Terminen. Eine erfolgreiche Beratung anhand der Negativ-Vorhersage kann nur erfolgen, wenn die Aufgangsdaten der jeweiligen Frühkartoffelsorte bekannt sind.

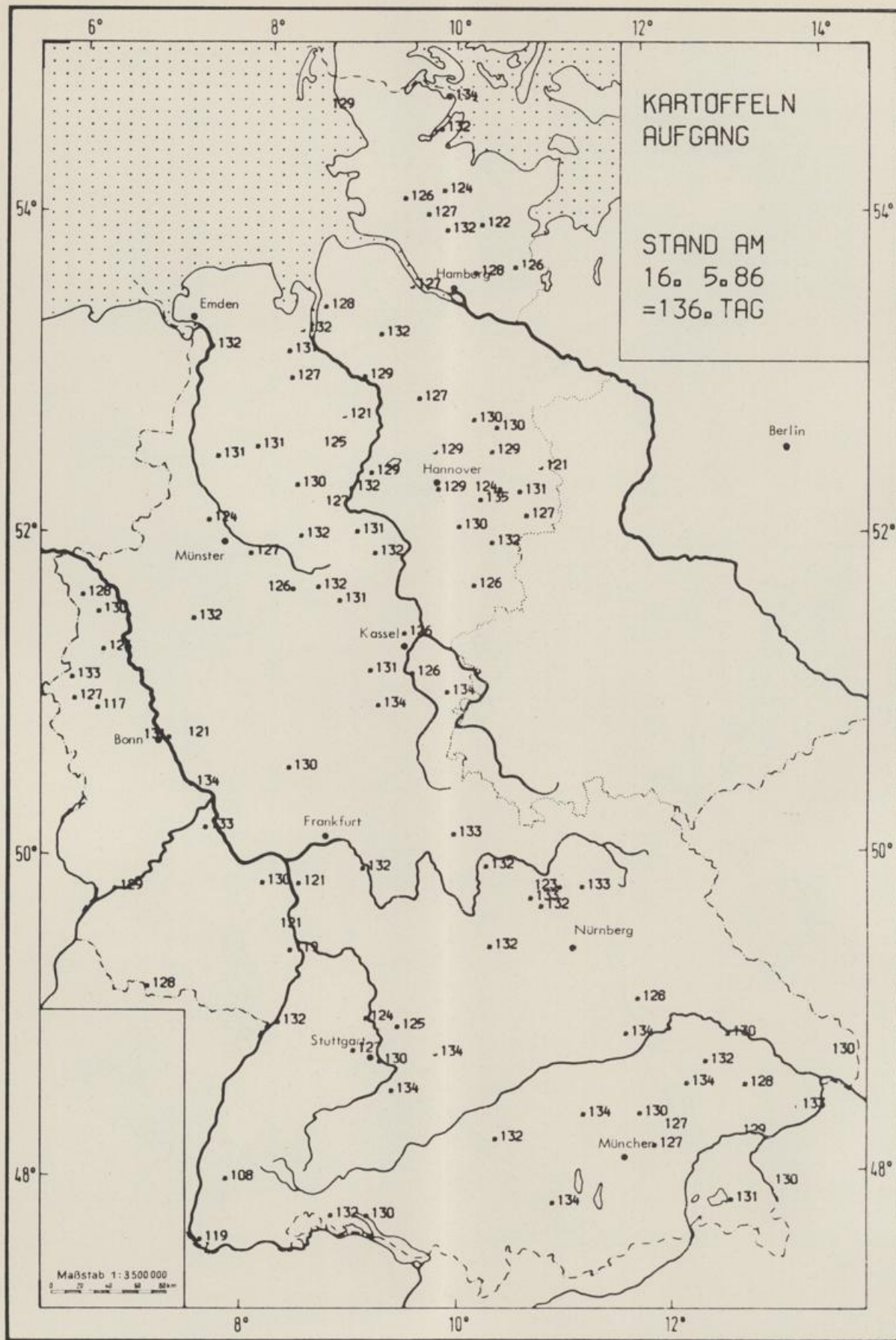
Es wird empfohlen, stets die Daten mehrerer PHYTPROG Meldestellen der Umgebung zu beachten. Da die topographisch witterungsbedingten Gegebenheiten der einzelnen Felder auch gegenüber einer dicht benachbarten Meldestelle stark abweichen können, sollte man sich stets einen Überblick über die kritischen Daten in einem größeren Bereich verschaffen.



Für Auflaufdaten vor dem 5. Mai 1986 (Standardtermin) sind aus den Ergänzungskarten a bis c die entsprechenden Witterungsbewertungsziffern zu den GBZ des Standardtermins zu addieren. Die GBZ 150 bzw. 270 wird um die angegebene Zahl der Tage früher erreicht. Für Auflaufdaten nach dem Standardtermin werden die Witterungsbewertungsziffern aus den Ergänzungskarten d bis f von den GBZ des Standardtermins subtrahiert. Die GBZ 150 bzw. 270 wird um die angegebene Zahl der Tage später erreicht.



Für Auflaufdaten vor dem 5. Mai 1986 (Standardtermin) sind aus den Ergänzungskarten a bis c die entsprechenden Witterungsbewertungsziffern zu den GBZ des Standardtermins zu addieren. Die GBZ 150 bzw. 270 wird um die angegebene Zahl der Tage früher erreicht. Für Auflaufdaten nach dem Standardtermin werden die Witterungsbewertungsziffern aus den Ergänzungskarten d bis f von den GBZ des Standardtermins subtrahiert. Die GBZ 150 bzw. 270 wird um die angegebene Zahl der Tage später erreicht.



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 19. 5. 86 HRSG. DWD. ABT AM

